

FV Freinsheim unterliegt nach 11 Siegen in Folge der DJK SW Frankenthal mit 1:2

AH Æ-32 Kreisliga Rhein/Pfalz Saison 2018/2019 21..Spieltag

Elf Spieltage blieb Meister FV Freinsheim in der AH Æ-32 Kreisliga Rhein/Pfalz ohne Punktverlust. Während der Woche hatten die Freinsheimer Oldies noch das Nachholspiel gegen den BSC Oppau am Donnerstag, den 25. April mit 2:0 gewonnen, zwei Tage später gegen die DJK SW Frankenthal mussten sie auf eigenem Platz mit 1:2 dann wieder einmal eine Niederlage hinnehmen und auch die Hoffnungen auf die Titelverteidigung bekamen dadurch einen großen Dämpfer. Schon gegen den BSC Oppau mussten die Freinsheimer Schwerstarbeit verrichten bis der 2:0 Sieg feststand. Bis zur 48. Minute verteidigten die BSCler das 0:0, dann ebnete Holger Leidig mit seinem Treffer zum 1:0 den Weg zum Sieg. Jerome Lehmann stellte mit seinem Tor in der 50. Minute dann den Endstand her. Zwei Tage später trafen die Freinsheimer auf dem Kunstrasenplatz an der Dackenheim Strasse dann auf die DJK SW Frankenthal. Die Frankenthaler hatten in der Frühjahrsrunde erst ein Spiel gewonnen und es lief gar nicht rund bei ihnen. Sie waren in der Tabelle bis auf Platz 8 abgerutscht und ihr Ziel sich in der Spitzengruppe der Liga zu etablieren war in nicht erreichbare Ferne gerückt. In Freinsheim gelang ihnen dann aber eine echte Überraschung.

Hervorragend eingestellt von Chefcoach Heiko Schmidt gingen sie mutig und offensiv ausgerichtet in diese Partie.

Damit hatten die noch etwas mehr den Freinsheimer wohl nicht gerechnet. Denn wie ist sonst die erste Halbzeit zu verstehen, in der die Freinsheimer nicht ins Spiel kamen und durch die Tore von Uwe Buschbacher in der 18. und 31. Minute mit 0:2 in Rückstand gerieten. Zwar bemühten sich die FV Oldies in der zweiten Halbzeit gegen diese drohende Niederlage auf, aber die gute Defensivabteilung der Frankenthaler ließ nur ein Tor vom Freinsheimer Carsten Hoffer zu. Damit war die Sensation an diesem Spieltag perfekt. Mit nun sechs Punkten auf Spitzenreiter SC Bobenheim-Roxheim wird es nun immer schwerer den Titel zu verteidigen. Tabellenführer SC Bobenheim-Roxheim hatte den SV Pfingstweide zu Gast und erledigte sich dieser Aufgabe mit einem 4:2 Erfolg. Nebil Arkan (2), Florian Lisek und Mathias Lepold schossen die Tore für den SC, der einen weiteren großen Schritt in Richtung Meisterschaft gemacht hat. An das Spitzentrio herangerückt ist der SV Schauernheim. Durch den 4:3 Heimsieg über die absteiggefährdeten Oldies des FC Croatia Ludwigshafen haben sie sich auf Platz 4 verbessert. Wenn sie ihre zwei noch ausstehenden Spiele gewinnen könnten sie mit Freinsheim punktgleich dastehen. Gegen Croatia zeigte sich der Angriff von seiner besten Seite. Die Angreifer trafen viermal und das reichte dann auch zum Sieg. Sorgen bereitete aber die Abwehr, die zu sorglos die Croatia stärker agieren ließ und so drei Tore zuließ. Im Derby in Mutterstadt konnte die AH Mutterstadt einen Prestigeerfolg verbuchen. Der 2:0 Derbysieg bei der FG 08 dürfte für die Toren von AH Mutterstadt der größte Erfolg in dieser Saison sein. Der agile AH-Angreifer Zoran Korkmaz sorgte mit seinen beiden Treffern dafür, dass die AH Mutterstadt jetzt die Nummer 1 in der Stadt im AH Fußball ist.

AH Æ-32 Kreisliga Rhein/Pfalz Saison
2018/2019 21. Spieltag

Ä
Ä
Ä
Ä

Do., 25.04.2019 -

Sa.,27.04.2019

Â
Â
Â
Â
Â
Â

FV Freinsheim - BSC Oppau 3:2

2:0
Â
Â
Â
Â
Â

FG 08 Mutterstadt AH - AH

Mutterstadt e.V.

0:2
Â
Â
Â
Â
Â

SC Bobenheim-Roxheim - SV

Pfingstweide AH

4:2
Â
Â
Â
Â
Â

SV Schauernheim AH - FC

Croatia Ludwigshafen

4:3
Â
Â
Â
Â
Â

FV Freinsheim - DJK SW

Frankenthal

1:2
Â
Â
Â
Â
Â

Tabelle

Sp.

G.

U.

V.

Tore:

Pkte.:

Â 1. SC Bobenheim-Roxheim

(N)

16Â

12Â

3Â

1Â

42:15Â

39

Â 2. FV Freinsheim (M)

16Â

11Â

0Â

5Â

45:24Â

33

Â 3. VfR Friesenheim AH

14Â

9Â

3Â

2Â

38:22Â

30

Â 4. SV Schauernheim AH

14Â

9Â

0Â

5Â

38:21Â

27

Â 5. BSC Oppau Ãœ32

17Â

7Â

4Â

6Â

28:29Â

25

Â 6. AH Mutterstadt e.V.

18Â

7Â

1Â

10Â

34:49Â

22

Â 7. DJK SW Frankenthal

15Â

7Â

0Â

8Â

37:37Â

21

Â 8. FG 08 Mutterstadt AH

14Â

5Â

4Â

5Â

28:23Â

19

Â 9. SV Pfingstweide AH

14Â

2Â

3Â

9Â

16:41Â

9

Â 10. FC Croatia Ludwigshafen

14Â

2Â

1Â

11Â

14:29Â

7

Â 11. SG MSV/Alemannia Maudach

14Â

2Â

1Â

11Â

16:46Â

7

Â Â